

# Konjunkturpaket II: Nordrhein-Westfalens Kommunen profitieren überdurchschnittlich

## **Land und Kommunen bekämpfen die Wirtschaftskrise gemeinsam:**

1. Nordrhein-Westfalen und die Vertreter der Kommunen in unserem Land haben sich auf das „Bündnis zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes“ geeinigt. Es regelt die Verteilung von insgesamt 2,844 Milliarden Euro aus dem Konjunkturpaket II für die Jahre 2009 und 2010. Damit kann durch zusätzliche Investitionen die Wirtschaftskrise bekämpft werden.

## **Kommunen erhalten mehr als von der Bundesregierung vorgesehen:**

2. Ministerpräsident Jürgen Rüttgers hat sich für die Städte und Gemeinden stark gemacht. Die Kreise, Städte und Gemeinden erhalten von der Gesamtsumme von 2,844 Milliarden Euro für beide Jahre pauschal 2,38 Milliarden Euro, was einem prozentualen Anteil von 84 Prozent entspricht. Sie erhalten somit deutlich mehr als die durch die Bundesregierung und SPD-Finanzminister Steinbrück vorgesehenen 70 Prozent.

## **Bildung und Arbeitsplätze stehen im Zentrum:**

3. Von den 2,38 Milliarden Euro fließen 1,385 Milliarden Euro in zusätzliche Investitionen in die Schulen und damit in die Ausbildung unserer Kinder. 995 Millionen Euro werden in die Infrastruktur investiert und damit insbesondere die energetische Modernisierung vorangetrieben. Der Anteil des Landes von 464 Millionen Euro steht für die Hochschulen im Land zur Verfügung.

## **Alle Kommunen erhalten Geld aus dem Konjunkturpaket:**

4. Von den Finanzmitteln profitieren alle Kommunen in Nordrhein-Westfalen, auch Haushaltssicherungs- und Nothaushaltskommunen. Ärmere Städte und Gemeinden erhalten sogar etwas mehr als finanzstärkere Kommunen. Außerdem ist zu Beginn der Auszahlungen kein Eigenanteil fällig.

## **Schnelle und unbürokratische Auszahlung:**

5. Damit alles so schnell wie möglich geht, erfolgt die Verteilung der Mittel pauschal. Jede Kommune entscheidet im Rahmen der Vorgaben des Bundes selbst, wozu das Geld ausgegeben wird. Das Land richtet ein Sondervermögen zur Finanzierung des Eigenanteils von Land und Kommunen ein, dessen Tilgung ab 2012 beginnt. Die Kommunen müssen dann für einen Zeitraum von 10 Jahren jeweils nur zwei Prozent für Zins und Tilgung aufwenden.

V.i.S.d.P.: CDU NRW, Wasserstraße 6, 40213 Düsseldorf

www.cdu-nrw.de